

MERKBLATT **zum Vortragsrecht** (Stand Januar 2015)

I. Wahrnehmung des Vortragsrechts durch die VERWERTUNGSGESELLSCHAFT WORT

Die VG WORT nimmt für die von ihr vertretenen Autoren und Verlage das Recht des öffentlichen Vortrags (§ 19 Abs. 1 UrhG) eines erschienenen Werks wahr.

Veranstalter von öffentlichen Lesungen und Vortragende sind daher verpflichtet, vor Durchführung der Veranstaltung die Genehmigung der VG WORT einzuholen und die Gebühren mit der VG WORT nach dem geltenden Tarif abzurechnen. Davon ausgenommen sind Vorträge ausschließlich eigener Werke durch den Autor selbst.

Das Vortragsrecht wird von der VG WORT in folgenden Fällen **nicht** wahrgenommen:

- 1) Vorträge in Bühnenhäusern (z.B. Matineen) - im Unterschied zu Kinos oder Vortragsälen.
- 2) Einbau von Werkteilen in andere Werke, die öffentlich aufgeführt werden.
- 3) Abendfüllende Veranstaltungen, die mit Werken ein und desselben Autors bestritten werden (wobei „abendfüllend“ die Zeitdauer, nicht die Tageszeit betrifft).
- 4) Szenische Darstellungen sowie Dramatisierungen.

In diesen Fällen ist die Genehmigung unmittelbar beim Autor bzw. seinem Verlag einzuholen.

II. Tarif

Die Genehmigung zum öffentlichen Vortrag erteilt die VG WORT zu den Sätzen des folgenden Tarifs:

Finanzamt München USt.-IDNr.: DE 129 520 734
Untere Weidenstraße 5 81543 München Telefon (089) 51 41 20 Telefax (089) 51 41 258
Büro Berlin: Köthener Straße 44 10963 Berlin Telefon (030) 261 38 45 / 261 27 51 Telefax (030) 23 00 36 29
e-Mail: vgw@vgwort.de Internet: <http://www.vgwort.de>

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Lutz Franke Stellvertreter: Prof. Dr. Bernhard von Becker
Vorstand: Hans Peter Bleuel Dipl.-Kfm. Eckhard Kloos Prof. Dr. Artur-Axel Wandtke
Geschäftsführender Vorstand: Dipl.-Kfm. Rainer Just Dr. Robert Staats

Bank: Postbank München, IBAN DE88 7001 0080 0147 9818 08, BIC PBNKDEFFXXX, (Konto Nr. 147 981 808, BLZ 700 100 80)

A. Tarif für Vorträge (§ 19 Abs. 1 UrhG)

Fassungsvermögen des Veranstaltungsraumes	Eintrittsgeld oder sonstiger Unkostenbeitrag		
	ohne oder bis 6 €	6-12 €	über 12 €
bis zu 100 Personen	21,60 €	32,40 €	43,20 €
bis zu 200 Personen	43,20 €	64,80 €	86,40 €
bis zu 300 Personen	64,80 €	97,20 €	129,60 €
bis zu 500 Personen	108,00 €	162,00 €	216,00 €
bis zu 1.000 Personen	216,00 €	324,00 €	432,00 €
je weitere 500 Personen	je 15% Erhöhung		
	jeweils zzgl. gesetzl. MwSt.		

B. Nachlässe

1. Veranstaltungen mit gemischtem Programm

Die Vergütungen ermäßigen sich bei Veranstaltungen mit:

- | | |
|--|---------|
| a) weniger als 50 % geschützten Sprachwerken | um 50 % |
| b) weniger als 30 % geschützten Sprachwerken | um 70 % |

2. Veranstaltungen mit sozialem Charakter

- | | |
|--|---------|
| a) Die Vergütungssätze ermäßigen sich bei Veranstaltungen im Rahmen von § 52 Abs. 1 S. 1, 2 und 4, Abs. 2 UrhG | um 25 % |
| b) sonstigen Veranstaltungen, die ausschließlich sozialen Zwecken dienen (Wohltätigkeitsveranstaltungen) | |
| - wenn der Vortragende keine besondere Vergütung erhält | um 20 % |
| - wenn der Vortragende eine besondere Vergütung erhält | um 10 % |

III. Anmeldung

Die Genehmigung für den Vortrag ist vom Veranstalter/Vortragenden spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn bei der VG WORT einzuholen. Die Anmeldung muss ein Verzeichnis der Autoren (bei übersetzten Werken auch der Übersetzer) sowie der Verlage enthalten, aus deren Werken gelesen wird. Ferner sind die Zeitdauer der Lesung für jeden gelesenen Text sowie alle übrigen für die Berechnung der Vergütung erforderlichen Angaben (siehe unter II.) zu machen.